

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 30 (1914)

**Heft:** 18

**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zur Vorsicht gemahnt, dabei aber auch darauf hingewiesen, daß sich Erfahrungen mit Produktions-Genossenschaften nicht ohne weiteres auf Einkaufsgenossenschaften anwenden lassen. Der Vorstand wurde eingeladen, den Gedanken der Gründung lokaler Einkaufsgenossenschaften mit zentraler Zusammenfassung in allgemeine Diskussion im Gesamtverband zu setzen und die nötigen Projektunterlagen auszuarbeiten.

Dem geschäftlichen Teil schloß sich ein Bankett im Bürgerhausaal an. Am Abend vereinigten sich die Teilnehmer der Tagung im Restaurant Neufeld; der Montag war dem Ausstellungsbesuch gewidmet.

**Schweizer. Küfermeisterverband.** Die Generalversammlung des Schweizerischen Küfermeister-Verbandes tagte am Sonntag in Bern. Schneckenberger (Bernese) referierte über die Forderungen der Küfer zur schweizerischen Tarifrevision. Der Jahresbeitrag wurde erhöht, um einen Sekretär befolgen zu können. Der Schweizer Gewerbeverein war durch Sekretär Krebs vertreten. Der nächste Versammlungsort wird St. Gallen sein.

**Zhurgauischer Gewerbetag.** (\*Korr.) Eine imposante Tagung hielt am Sonntag den 26. Juli der Zhurgauische Gewerbeverein in Weinselden in der „Krone“ ab. Außer den in großen Scharen aus allen Kantons teilen herbeigeeilten Gewerbetreibenden hatten sich in erfreulich großer Zahl auch die speziell eingeladenen Vertreter der Gemeindebehörden u. a. offizielle Abordnungen eingeschunden, so daß die Versammlung über 200 Mann zählte; die Regierung war vertreten durch die Herren Regierungsräte Uebli und Dr. Hofmann. Die Verhandlungen, die einer Sanierung der ruinösen Übelstände im herrschenden Submissionswesen galten, wurden geleitet von Herrn Fabrikant Stein aus Steckhorn, dem Präsidenten des Zhurgauischen Gewerbevereins. Der Kantonalvorstand des letzteren hatte durch Herrn Gewerbesekretär Gubler eine Reihe von „wegleitenden Grundsätzen bei Vergebung von Arbeiten und Lieferungen für Gemeinden“ aufstellen lassen, welche geeignet sind, den genannten Übelständen entgegenzutreten und den keineswegs auf Rosen gebetteten Handwerker- und Gewerbe stand vor dem unlauteren Wettbewerb, der oft noch gerade von Gemeinden und andern öffentlichen Verwaltungen kurzschäftigerweise gefördert wird, vor den ärgsten Auswüchsen der öffentlichen Konkurrenzen und des Submissionswesens überhaupt zu schützen. Diese „wegleitenden Grundsätze“ waren schon vorher den lokalen Vereinen zur Beratung aufgestellt worden, und es wurden denn auch heute in der einläßlichen Beratung derselben einige wenige Abänderungsanträge gestellt, die aber materiell an den Bestimmungen sozusagen nichts änderten, sondern meist nur formeller Natur waren. Herr Gewerbesekretär Gubler referierte über die Vorlage, eine Fülle interessanter und oft haarsträubender Beispiele über Submissionsangaben mit Preisdifferenzen bis zu 150 % anführend und dann auf die weit fortgeschrittenen gesetzlichen Schutzmaßregeln und Regelungen des Submissionswesens in verschiedenen deutschen Staaten und Städten hinweisend. Nachdem Herr Architekt Oberst Brenner in Frauenfeld in einem kurzen Korreferate den Standpunkt der Bauherren vertreten, dabei aber sich mit den „wegleitenden Grundsätzen“ im großen und ganzen einverstanden erklärt hatte, wurden nach kurzer Diskussion die vorliegenden Bestimmungen einstimmig angenommen und zugleich folgende Resolution ebenso einstimmig genehmigt:

„Der Zhurgauische kantonale Gewerbetag vom 26. Juli, nach Anhörung eines Referates von Herrn Gewerbesekretär Gubler und eines ersten Votums des Herrn Architekt Oberst Brenner, sowie nach gewalteter Diskus-

sion, stellt die Auswüchse im Submissionswesen mit seinen für das Handwerk und Gewerbe ruinösen Folgen und die damit in Verbindung stehende Herabminderung der Qualität von Lieferungen und Arbeitsleistungen fest und gelangt zu der Überzeugung, daß nicht nur die Interessen des Handwerker- und Gewerbestandes, sondern auch die Interessen der Allgemeinheit gebieterisch die Sanierung bisherigen Systems des unlauteren Wettbewerbes verlangen. Sie richtet daher einen warmen Appell an alle thurgauischen Gemeindebehörden und Korporationen, die im Sinne der gefaßten Beschlüsse neu redigierten „wegleitenden Grundsätze“ anzuerkennen und künftighin bei Vergebung von Arbeiten und Lieferungen strikte in Anwendung zu bringen.“

Die mehrstündigen Verhandlungen wurden vom Männerchor Weinselden mit prächtigen patriotischen Liedern umrahmt.

Die nun definitiv angenommenen „Grundsätze für das Submissionswesen“ findet der Leser auf Seite 316 dieser Nummer aufgeführt.

## Ausstellungswesen.

**Der Städtebau an der Landesausstellung.** Der schweizerische Städteverband hat einen illustrierten, sehr instruktiven Spezialkatalog durch die Städtebauabteilung der Schweizer Landesausstellung in Bern herausgegeben, der für 1 Fr. gekauft werden kann und allgemeine Beachtung verdient. Was in der Landesausstellung vom Städtebau zu sehen ist (und das ist bekanntlich nicht wenig) — hier, in diesem Katalog wird es uns in verständlicher Weise erläutert.

## Verschiedenes.

† **Schreinermeister Jakob Ruff-Dätwiler in Murgenthal** (Murgau) ist gestorben. Er war ein Mann, der auch außerhalb der Gemeinde zahlreiche Bekannte und Freunde zählte, ein tüchtiger Handwerker von altem, ächtem Schrot und Korn. Nachdem er sich in Lehrzeit und Wanderjahren mit freibsamem Sinn und offenem Auge die Berufsfertigkeit und das geistige Rüstzeug verschafft, war er mehr als 40 Jahre in Murgenthal tätig als selbständiger Meister, dabei sein Geschäft aus bescheidenen Anfängen immer vergrößernd. Aber er blieb nicht in der Werkstatt stecken, sein reger Geist interessierte sich für alle Fragen des öffentlichen Lebens, sei es politischer oder wirtschaftlicher Art. Besonders groß waren seine Bemühungen um die Förderung der Interessen seiner Berufsgenossen durch einen energischen Zusammenschluß derselben. Wir finden ihn unter den Gründern der Schreinermeister-Verbände des Bezirkes Zofingen, des Oberaargaus und des kantonalen Schreinermeisterverbandes, in deren Vorständen er, ohne je viel Wesens zu machen, zum Teil bis zu seinem Tode seine Berufskennntnis, seine reiche Erfahrung in den Dienst seiner Kollegen stellte. Aus eigener Erfahrung wußte er, wie wichtig für die Lehrlinge eine gute Ausbildung ist und darum fanden alle Bestrebungen, den jungen Handwerksgegnossen durch gute Ausbildung die Wege ins Leben ebnen zu helfen, seine Unterstützung und tatkräftige Mithilfe. Selter Initiative ist die Gründung des Handwerker- und Gewerbevereins Murgenthal zu verdanken, wie der dortigen Handwerkerschule. In der Leitung beider wird man den „Papa Ruff“ noch oft vermissen, beiden galten seine Gedanken noch auf dem Sterbelager, so war



bei Fr. 146,930.68 Einnahmen und Fr. 126,915 Ausgaben einen Bruttogewinn von Fr. 20,015.68 vor.

Die hunderttausendste Gasuhr wurde in der Gasmesser- und Gasapparatenfabrik vormals Rilmann & Gaulis in Wohlen (Aargau) fertig erstellt. Die Fabrik ist stets vollbeschäftigt und kaum ist ein Neubau unter Dach, sollen schon weitere Vergrößerungen ins Auge gefasst werden.

Die Firma H. Nyffenegger, Armaturenfabrik in Dettikon (Zürich) gibt soeben einen neuen Katalog über Dampf-, Wasser- und Gasarmaturen heraus und versendet solchen auf Wunsch an Interessenten gratis.

Die Metallgießerei und Armaturenfabrik Byß (Bern) sendet uns soeben ihre neuen Kataloge Nr. 23 über Armaturen für Wasserinstallationen und Toilettenartikel und Nr. 25 über Zentralheizungsarmaturen. Dieselben enthalten eine Reihe neuzeitlicher Artikel, welche darauf hinweisen, daß unsere einheimische Industrie auf diesem Gebiet sehr leistungsfähig ist.

### Aus der Praxis. — Für die Praxis

NB. Verkauf, Leih- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Silb. te Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

#### Fragen.

598. Wer hätte circa 12 Stück 1 1/2" Gasrohr, 6-6 1/2 m lang, gebraucht, aber gut erhalten, billig abzugeben? Offerten an J. Huber, mech. Schlosserei, Ober-Glinsbach.

599. Wer hätte circa 25 Stück gut erhaltene zweiflüglige Vorfenster, 106x144 cm groß, mit Vorreiber, vorteilhaft abzugeben? Gefl. Offerten an Brandenberg, Bilatusstraße, Zug.

600. Wer liefert gebrauchte und neue Hochspannungsmagnete zu Schiffsmotoren, 4-8 HP? Offerten unter Chiffre R 600 an die Expd.

601. Wer könnte mir 100-150 gebrauchte Gerüsthalter, sowie eine Anzahl Gerüstträger, gut erhalten, billig abgeben? Event. würde noch einige hundert Kilo Klammern dazu kaufen. Gefl. Offerten unter Chiffre S 601 an die Expd.

602. Wer liefert circa 50-200 Stück gebrauchte oder neue Kohlenläde? Offerten an H. Räber, Kohlenhandlung, Ragaz.

603. Wer hätte einen so gut wie neuen Elektro-Motor von 16 PS, 200 Volt, zu verkaufen? Offerten unter Chiffre 603 an die Expd.

604. Wer hat circa 4 m<sup>3</sup> Schwarzerlen von 15 cm Durchmesser an abzugeben? Preisofferten an Bürgi & Moser A.-G., Mänzingen.

605. Wer hätte eine ältere Spindelpresse billig abzugeben? Offerten mit Größenangabe und Preis unter Chiffre B 605 an die Expd.

606. Wer hätte gebrauchte, aber noch gut erhaltene Transmissionsriemen, 75-100x6 mm, zu verkaufen? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F 606 an die Expd.

607. Wer hat billiges 4 kantiges Bauholz von 2-9 lang abzugeben? Offerten unter Chiffre 607 an die Expd.

608. Wer hätte billig abzugeben eine noch guterhaltene Ritz- und Sand-Waschmaschine für Kraftbetrieb, sowie ca. 200 bis 300 m gebrauchte Wasserleitungsrohre 1 Zoll? Gefl. Offerten unter Chiffre 608 an die Expd.

609. Wer hätte ganz trockene, gedämpfte Birnbaum Bretter in schöner Ware abzugeben? Offerten unter Chiffre 609 an die Expd.

610. Wer hätte einen gebrauchten, aber noch guterhaltenen hegenden Dampfkessel von 5-6 Atmosphären, mit praktischer Feuerung für Holz und Hobelspane abzugeben und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre 610 an die Expd.

611. Welches Spezialgeschäft in der deutschen Schweiz würde sich mit der Konstruktion von einigen Gartenpavillons befassen? Offerten wenn möglich mit Vorlagen unter Chiffre Z. S. 611 an die Expd.

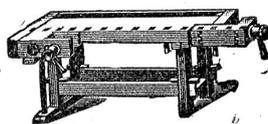
612. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch guterhaltene Bandäge, 600-700 mm Rollendurchmesser, vorteilhaft abzugeben? Offerten unter Chiffre 612 an die Expd.

613. Wer liefert Vollgatter? Offerten an J. H. Moser, Zündholz- und Schiefertafel-Fabrik, Randerbrüch.

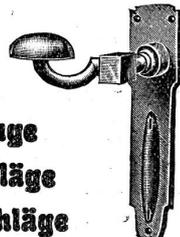
614. Wer hätte einen gebrauchten Brauwirler doppelwirkenden Materialaufzug kaufweise billig abzugeben? Offerten unter Chiffre Z 614 an die Expd.

# F. BENDER

Oberdorfstrasse 9 und 10  
ZÜRICH I



1804



Werkzeuge  
Baubeschläge  
Möbelbeschläge

615. Wer hätte gut erhaltene Blechrohre von 1300 bis 1400 mm Lichtweite, 5-6 oder 10 mm Wandstärke und 5-8 m lang, mit Winkelleisenflanschen, für eine Turbinenleitung abzugeben, oder wer liefert solche neu? Offerten mit äußerster Preisangaben unter Chiffre A 615 an die Expd.

616. Wer hätte eine gut erhaltene Wasserradwelle, circa 3 1/2 m Länge, 3 Lager und 2 Paar sechsarmige Rosetten abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 616 an die Expd.

617. Gut erhaltenes Rollbahngelände, circa 6 cm hoch, für 60 cm Spur, zu mieten oder auch zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten unter Chiffre 617 an die Expd.

618. Wer hätte eine kleinere, ältere Feldschmiede, jedoch noch in gutem Zustande, zu verkaufen? Offerten an Gebr. Ulrich, mech. Schlosserei, Uri.

619. Wer liefert Tannenbretter, 10 mm dick, 34 cm breit, 1 m lang, gehobelt, verleimt oder aus einem Stück, in durrer Qualität? Außerste Offerten unter Chiffre Z 619 an die Expd.

620. Wer hätte ein Zementröhren-Modell, Lichtweite 75 bis 80 cm, gut erhalten, billig, event. mietweise abzugeben, oder wer liefert neue? Offerten an Jos. Giger, Sägerei, Entlebuch.

621. Wer hätte einen gebrauchten Steinbrecher mit einer Einwurfwerte von 20-30 cm billigt abzugeben, oder für 3 Monate in Miete zu geben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre N H 621 an die Expd.

622. Wer hätte einen gebrauchten 12 HP Rohölmotor billig abzugeben, oder in Miete zu geben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 622 an die Expd.

623 a. Wer liefert Beschläge für Schlüsselhaken? b. Wer liefert Zapfhaken-Reibahlen, zweiteilig, mit Rlingen?

624. Wer liefert gebrannte, glatte Küchenboden-Plättli für eine Wirtschaftsküche? Offerten an Josef Birrer, Zementwaren, Luzern (Luzern).

625. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene, 3,5 m Wagenhub-Zahnkranen, sowie 6 Stück flache Rollen samt Lager für Einfachgatter, ca. 12 m Gleisschienen für Seilrollen abzugeben? Offerten unter Chiffre 625 an die Expd.

626. Wer hätte eine gebrauchte Parallelfresse zum Abkanten von Brettern billig abzugeben? Offerten an Joh. Meier, Baummeister, Rümlang.

627. Wer hätte gebrauchte, aber noch gut erhaltene eiserne Rollabben von circa 2,70 m Höhe und circa 2,30-2,50 m Breite billig abzugeben? Gefl. Offerten an J. Lüthi, Konstruktions-Werkstätte, Worb (Bern).

628. Wer hätte ganz trockene, saubere Eichenbretter, zugeschnitten, 90-100 mm dick und 4,50 m lang, ca. 20-40 cm breit? Offerten mit Preisangabe an Jakob Dahinden, Säger, Sellbühl (Luzern).

629. Wer liefert in der Schweiz Riemen an Wiederverkäufer? Gefl. Offerten unter Chiffre 629 an die Expd.